

# Konoha High: Verschiedene Leben

## Die Leiden eines Ausgeschlossenen

Von NARUTOuO

### Prolog: Die neue Schule

Itachi wartete vor dem Lehrerzimmer darauf, dass sein neuer Kollege, Iruka Umino, ihn abholte. In den Sommerferien war er zwar schon hier gewesen, um sich vorzustellen und einen kleinen Überblick über diese riesige Schule zu gewinnen, aber trotz allem kannte er sich noch nicht gut genug aus und wusste nicht mal zu welcher Klasse er musste.

Als der 21-Jährige sich beworben hatte, hatte man ihm gesagt, dass hier sowohl eine High-School als auch eine Universität auf der anderen Seite des Geländes vorhanden waren und beide dieselbe Cafeteria nutzten. Daher war es oft sehr voll, aber damit hatte er schon gerechnet.

Innerhalb einer Minute liefen weit über hundert Personen über diesen Flur, wobei ihm jedes 2. Gesicht so vorkam, als wäre es schon mehrfach an ihm vorbeigelaufen.

Ein braunhaariger Mann um die 30 kam auf ihn zu und blieb vor ihm stehen, ehe er ihm die Hand hinhielt und lächelnd sagte: "Sie müssen Itachi Uchiha sein. Mein Name ist Iruka Umino und ich werde bis auf Weiteres für sie zuständig sein."

"Ah, guten Morgen. Freut mich Sie kennenzulernen.", erwiderte der Schwarzhaarige, ehe er die Hand des Anderen annahm.

"Ebenso. Ich würde mich wirklich gerne noch ein Wenig mit Ihnen unterhalten, da wir demnächst täglich zusammenarbeiten werden, aber leider beginnt in 10 Minuten der Unterricht, darum sollten wir uns langsam auf den Weg zum Klassenraum machen.", erklärte Iruka und sah auf seine Armbanduhr an seinem linken Handgelenk.

Er deutete dem Referendar an ihm zu folgen und bog auf der rechten Seite neben dem Uchiha in einen Gang.

"Das verstehe ich natürlich. Ich bin sicher, im Laufe der Zeit werden wir uns auch so besser kennenlernen können.", erwiderte Itachi höflich, während er dem Braunhaarigen folgte. Beide gingen eine ganze Weile und dem 21-Jährigen wurde mal wieder bewusst, wie groß diese Schule war.

Ein Wunder, dass die Schüler sich hier nicht verließen, wenn sie so gedankenverloren zu ihren Klassenzimmern oder in die Pause eilten. Iruka blieb stehen und Itachi tat es ihm gleich.

Der Ältere zog einen Schlüssel aus einer Tasche, die er bei sich trug und schloss die Tür zu ihrer Linken auf, ehe sie beide eintraten. Der Ältere lehnte die Türe hinter ihnen an und ging anschließend zum Pult.

Der Uchiha sah sich sogleich im Klassenraum um, da dies einer seiner neuen Arbeitsplätze war. Der Raum war relativ groß und die Tische waren in drei parallele Linien zur Tafel ausgerichtet. In der Mitte hatten sie einen Bruch, damit die Schüler auch zu den hinteren Tischen kamen. Sowohl links als auch rechts hatten jeweils 4 Schüler Platz, also gab es 24 Plätze.

Auf der linken Seite des Raumes zogen sich die Fenster durch. Auf der Rechten befanden sich Bilder, welche aus dem Kunstunterricht zu sein schienen. Sie alle zeigten Orte, wo ein Tier hingehörte, das von einem anderen Schüler gemalt worden war. Die hintere Wand war geschmückt mit unterschiedlichen Plakaten über verschiedene Personen, welche alle eine Gemeinsamkeit hatten. Sie alle hatten etwas Schreckliches getan oder etwas Schreckliches erlebt.

"Die Plakate sind von den Schülern, sie haben alles alleine organisiert.", sagte Iruka, als er Itachis Interesse an den Plakaten sah.

"Die Schüler der ganzen Klasse haben freiwillig einen Vortrag vorbereitet?!", fragte der Uchiha leicht ungläubig, da er schon in vielen anderen Schulen war, doch so etwas noch nie mitbekommen hatte. Die meisten Schüler versuchten es möglichst zu vermeiden Vorträge vor ihren Klassen zu halten.

"Ja, unsere Klasse sollte dieses Jahr auf Klassenfahrt gehen, aber, weil so viel Unterricht ausgefallen war, fehlten in 2 Fächern zu viele Noten. Aus diesem Grund wollte die Schuldirektorin die Fahrt streichen lassen. Darum waren fast alle Schüler schrecklich niederschlagen, da sich die Meisten schon seit Beginn des Schuljahres darauf gefreut hatten. Also schlugen die Schüler vor, dass sie die Fehlenden Noten in den Fächern Geschichte und Biologie als Test und Vortrag nachholten. Bei Beidem war kein Schüler schlechter als eine glatte 2. Darum wurde die Fahrt doch noch genehmigt und auf nächstes Frühjahr gelegt.", erklärte Iruka und packte das Klassenbuch aus.

Itachi hatte dem Älteren gelauscht, aber es war nach wie vor schwer vorstellbar, dass eine Klasse sowohl auf einen Test als auch auf einen Vortrag bestand, statt ein Jahr zu warten. Natürlich gab es zahlreiche Schüler, die mit so einer Maßnahme einverstanden war, aber da der Vorschlag von der Klasse kam, mussten wohl sämtliche Schüler einverstanden gewesen sein.

Er betrachtete noch ein paar Minuten die Plakate, ehe er seinen Blick abwandte und auf die Uhr über der Türe sah. Die Schüler hatten nur noch 4 Minuten und es war noch keiner da. Unterricht hatten sie vorher auch keinen immerhin war es erst kurz nach 8 Uhr.

"Kommt die Klasse immer erst so spät?", fragte der Schwarzhaarige und drehte sich zum Lehrer.

"Ja, Naruto ist um diese Uhrzeit immer noch in der Cafeteria und die Anderen leisten ihm dann immer Gesellschaft.", antwortete der Umino, ehe er hinzufügte; "Aber keine Sorge, sie werden pünktlich hier sein."

>Naruto?<, dachte der Jüngere und verstand nicht ganz, was das alles mit diesem Jungen zu tun hatte, aber er wollte nicht die ganze Zeit dumme Fragen stellen, also ließ er die Sache damit so im Raum stehen. Man hörte wie das Stimmengewirr draußen im Gang zunahm und Itachi sah auf die Uhr. Es war 8:08 Uhr, also musste das ihre Klasse sein.

Ein paar Sekunden dauerte es noch, ehe die Tür geöffnet wurde und eine Traube von Schülern nach der Anderen eintrat. Ganz Hinten bildete ein blonder Junge, welcher

von mehreren Mitschülern umringt wurde, das Schlusslicht. Alle Schüler, die vor ihm ins Klassenzimmer gekommen waren, warteten auf ihn bis sie zu ihren Plätzen gingen und sich setzten. Der blonde Junge hatte die Türe gerade geschlossen und wollte sich nun ebenfalls auf seinen Platz setzen, als Iruka ihn ansprach.

"Naruto, ich würde dir gerne unseren neuen Referendar Itachi Uchiha vorstellen. Er wird demnächst täglich bei uns sein und dem Unterricht beiwohnen.", sagte der Lehrer und Naruto nickte.

"Itachi, das ist Naruto Uzumaki. Er ist Klassensprecher und kümmert sich um die anderen Schüler in der Klasse, also, wenn Sie wegen eines Schülers besorgt sind oder was auch immer, wäre es besser, wenn Sie es uns Beiden erzählen, da Naruto sich im Endeffekt darum kümmert.", erklärte Iruka und sah zum Uchiha.

> Der Klassensprecher kümmert sich eher um seine Mitschüler als die Lehrer?! Irgendwie glaube ich nicht, dass das so normal ist. <, dachte Itachi und merkte nicht, wie der Ältere ihn rief.

"...chi? Itachi?", rief Iruka und der Jüngere zuckte minimal zusammen, ehe er zum Lehrer sah.

"Wie? Oh, natürlich, werde ich machen.", sagte der Uchiha zu Naruto, als er bemerkte, dass er gar nichts mehr dazu gesagt hatte. Der Blonde nickte nur freundlich und ging anschließend zu seinem Platz in der ersten Reihe, wo er sich setzte.

>Was für eine Schule! Also ich bin mir sicher, dass ich hier noch einiges lernen werde, was nicht unbedingt normal ist.<, dachte sich Itachi und war sich nicht wirklich sicher, ob er bereit war mit dem Unterricht anzufangen, doch Iruka konnte natürlich keine Rücksicht auf ihn nehmen, da es hier um die Schüler ging und nicht um ihn.